



Anleitung

Vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und Anleitung genau lesen und beachten. Vor dem Zusammenbau sollten Sie sich mit den Einzelteilen vertraut machen, diese sorgfältig abtrennen und ggf. z.B. mit kleiner Feile und feinem Schmirgelpapier entgraten. Auf den innenliegenden Oberflächen können lose Kunststoffpartikel anhaften. Nach Trennung der Einzelteile empfiehlt sich eine Reinigung der Teile mit lauwarmen Seifenlauge und einer weichen Bürste. Anschließend mit klarem Wasser abspülen und gut trocknen lassen. Polyamid wird von Methansäure (Ameisensäure) gelöst (Vorsicht: ätzend!) und kann damit verklebt werden. Sonst eignen sich Kontaktkleber (z. B. Uhu® Alleskleber Kraft, beidseitig dünn auftragen und abtrocknen lassen) sowie 2K-Epoxydharz- und Sekundenkleber. Letztere eignen sich auch für die Verklebung mit Metall, z.B. Griffstangen und Zurüstteile. Dieser Bausatz wurde sorgfältig gepackt. Sollte trotzdem ein Teil fehlen, können Sie es unter Einsendung dieser Anleitung mit Angabe der Teilenummer (siehe unten) direkt bei DeskTop Locomotive Works® anfordern.

Inhalt

- 1x 21003-1 Gehäuse (nur 21003)
- 2x 21003-2 Drehgestellblende und -halter
- 1x 21003-3 Spritzling mit 3 Dächern (nur 21003)
- 1x 21003-4 Satz Gewichte (nur 21003)
- 1x 21003-5 klarer Kunststoff für Fenster lasergeschnitten (nur 21003)
- 2x CHA002-1 angetriebene Drehgestelle
- 2x M001-1 0,3 mm Draht für Griffstangen (nur 21003)
- 1x MAN210x3 Anleitung und Sicherheitshinweise

Zusätzlich wird benötigt:

- 1x Stromabnehmer PIKO Nr. 56154, ROCO Nr. 85424 oder Sommerfeldt Nr. 945 (nur 21003). **Mit dem ROCO-Stromabnehmer wird nur eine Fahrdrahthöhe von ca. 62 mm erreicht, mit den anderen >65 mm**
- 30 Stk. Griffstangenhalter kurz Weinert 8460 (nur 21003)
- Ggf. ca. 10 cm dünne (Silikon-) Litze, rot und schwarz oder blau

Zusammenbau

1. Einzelteile vom Spritzling trennen.
2. Einzelteile entgraten. Die Ansätze der Verbindungsstege vollständig entfernen. An den Schnappkanten für das Dach am Gehäuse und Dach befindet sich häufig noch loses Material, dieses mit der Spitze einer kleinen Nadelfeile (Vierkant oder Rund) heraus kratzen.
3. Entscheiden Sie sich ob
 - a. Die Lok im Oberleitungsbetrieb betrieben werden soll
 - b. Die Lok mit Stromzuführung über Schiene betrieben werden soll
4. Demontieren Sie das Drehgestell. Zuerst die untere Abdeckung abheben und mit den beiden Achsen beiseite legen.
5. Die Kontaktbleche mit einem kleinen Schlitzschraubendreher von den Stiften hebeln. Die Anschlussfahnen am Motor nach außen drücken, so dass sie etwa 1 - 2 mm Abstand zum Rahmen haben.
6. Die Kontaktbleche nach aussen biegen.
7. Die oberen Klammern des Drehgestellrahmens abhebeln.
8. Bei beiden Hälften des Drehgestellrahmens mit einem kleinen Schlitzschraubendreher auseinander hebeln und den Motor mit Kontaktblechen nach oben heraus nehmen.
9. Die Drehgestellbrücke entfernen, sie wird nicht mehr gebraucht.
10. Die Flügel an den Rahmen bis auf ca. 1 mm kürzen, dies erleichtert den Zusammenbau.
11. *Oberleitungsbetrieb: Kontaktblech in Fahrtrichtung rechts abtrennen und ggf. über eine dünne schwarze (blaue) Litze mit dem anderen Kontaktblech verbinden. Die Litze lässt sich auf der Motorseite ohne Kontakte unter dem Motor durchführen. An die Kontaktfahne des Motors, an der das Kontaktblech abgetrennt wurde, eine dünne rote Litze löten, welche nach unten abgeht.*
12. Neuen Drehgestellhalter über den Motor schieben. An dem vorderen Drehgestell zeigt die abgeschrägte Seite zu den Kontaktfahnen am Motor, bei dem hinteren die gerade Seite.
13. Motor wieder zwischen die Drehgestellhälften einsetzen. Auf die richtige Position der Ritzel achten. Der Kondensator muss in der Aussparung des Rahmens

liegen. Der Drehgestellhalter muss sich leicht drehen lassen, ggf. die Bohrung in den Rahmenhälften leicht erweitern und den Steg des Drehgestellhalters leicht von oben abfeilen.

14. Obere Halteklammern auf den Rahmen stecken, ggf. mit Sekundenkleber

festkleben. Kontaktfahnen des Motors an den Rahmen drücken

16. Drehgestellblende auf die Drehgestellabdeckung kleben. Sie muss auf der Seite mit der Kupplung auf Anschlag liegen.

17. Achsen einsetzen und Drehgestellabdeckung aufschnappen.

18. Teile nach Wunsch lackieren.

Ab hier nur für 21003:

19. *Oberleitungsbetrieb: Die Anschlusslitzen vom Motor werden direkt neben der Tür auf der in Fahrtrichtung rechten Seite nach oben in das Führerhaus geleitet. Evtl. etwas von dem Gewicht in den Ecken zur Tür wegfeilen, damit die Litzen passen. Litzen nicht einklemmen.*

20. Kleine Gewichte von unten in die Vorbauten kleben, für die Lage das Foto beachten (strukturierte Fläche nach unten und parallel zur Unterseite der Gehäuses). Die Gewichte dürfen unten nicht überstehen, ggf. die obere runde Fläche abfeilen.

21. Oberseite des großen Gewichts flach feilen, lackieren und ggf. mit einem Lokführer bestücken. Von oben in das Führerhaus kleben

22. Griffstangen zuschneiden, nach Zeichnung biegen und montieren. Danach die Griffstangen nach Wunsch lackieren. Die Bolzen der Griffstangenhalter dürfen innen nicht überstehen!

23. Die Drehgestelle in die Aufnahmen des Gehäuses schieben und einschnappen. Die schräge Seite des Drehgestellhalters zeigt zum Ende der Lok. Bild 21 zeigt die Rastnocken für die Drehgestellhalter. Dadurch gleiten diese schwergängig in die Aufnahmen.

Oberleitungsbetrieb: für die Kabelführung das Foto beachten, sie darf die Beweglichkeit der Drehgestelle nicht einschränken. Die Anschlüsse für den Stromabnehmer müssen in Fahrtrichtung rechts liegen

25. Fenster ausschneiden, die großen Fensterteile an den gelaserten Knicklinien nach hinten ca. 80° abknicken. Die gelaserte Linie liegt außen.

26. Die großen Fensterteile vorne und hinten von innen in das Gehäuse einsetzen, sie halten ohne kleben. Die Türfenster von innen einkleben.

27. Gewünschten Stromabnehmer auf das Dach montieren. Dieses ist von unten markiert: P = PIKO, R = ROCO, S = Sommerfeldt.

28. *Oberleitungsbetrieb: Elektrische Verbindung zum Stromabnehmer herstellen.*

29. Dach auf das Gehäuse schnappen.

30. Probelauf durchführen. Funktioniert alles zur Zufriedenheit, ist die Lok bereit für ihren ersten Einsatz.

Informationen zum Vorbild

Die Lok Nr. 10 der Iserlohner Kreisbahn wurde 1927 von Jung (mechanischer Teil) und BBC (elektrischer Teil) an die Iserlohner Güterbahn geliefert und übernahm den Betrieb zwischen Iserlohn-West und Iserlohnheide. Mit Übernahme der Iserlohner Güterbahn durch die Westfälische Kleinbahnen AG (ab 1942 Iserlohner Kreisbahn) im Jahr 1929 wurde sie von der Grüne, nahe Letmathe, aus eingesetzt. Mit Einstellung des Betriebs in der Grüne im Jahr 1959 wurde sie nach Westig verlegt, kam dort aber nur noch sporadisch zum Einsatz. Nach Einstellung des Betriebs in Westig wurde sie im Oktober 1964 verschrottet. Mit 50t Gewicht war sie die schwerste Lok der Iserlohner Kreisbahn. Sie trug von 1929 bis zur Verschrottung die Eigentümerbezeichnung „WESTFÄLISCHE KLEINBAHNEN LETMATHE“

Technische Daten

Hersteller	Jung 3867 / 1927
	BBC ? / 1927
Indienststellung	19.07.1927
Achsfolge	Bo - Bo
Dienstgewicht	50t
Länge über Kupplung	8.818 mm
Länge Kasten	8.418 mm
Breite	2.125 mm
Höhe Dach	3.100 mm
4 BBC Fahrmotoren GTM8, je 65kW Stundenleistung bei 600V DC	



DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS®

Inhaber/Owner Volker Grumpe

Wannenstrasse 43 • DE 74842 Billigheim

FON +49 (0) 6265 349325

info@dtlw.org • www.dtlw.org

Iserlohner Kreisbahn No. 10 item 21003
Chassis for IKB No. 10 item 21093

Manual

Read and follow the safety instructions and instructions carefully before use. Before assembling, you should familiarize yourself with the individual parts, carefully separate them and, if necessary, e.g. deburr with a small file and fine emery paper. Loose plastic particles can adhere to the internal surfaces. After separating the individual parts, we recommend cleaning the parts with lukewarm soapy water and a soft brush. Then rinse with clear water and let it dry well. Polyamide is dissolved from methanoic acid (formic acid) (caution: caustic!) And can be glued to it. Otherwise contact adhesives (e.g. Uhu® all-purpose adhesive Kraft, apply thinly on both sides and allow to flash off) are suitable as well as 2-component epoxy resin and superglue. The latter are also suitable for bonding with metal, e.g. Handle bars and accessories. This kit has been carefully packed. Should a part still be missing, you can request it directly from DeskTop Locomotive Works® by sending in these instructions with the part number (see below).

Content

- 1x 21003-1 housing (only 21003)
- 2x 21003-2 bogie panel and bracket
- 1x 21003-3 molding with 3 roofs (only 21003)
- 1x 21003-4 set of weights (only 21003)
- 1x 21003-5 clear plastic for windows laser cut (only 21003)
- 2x CHA002-1 powered bogies
- 2x M001-1 0.3 mm wire for handle bars (only 21003)
- 1x MAN210x3 instructions and safety instructions

You will also need:

- 1x pantograph PIKO No. 56154, ROCO No. 85424 or Sommerfeldt No. 945 (only 21003). **The ROCO pantograph has a contact wire height of approx. 62 mm, the others >65 mm**
- 30 pcs. short handle bar holder Weinert 8460 (only 21003)
- Approx. 10 cm thin (silicone) wire, red and black or blue

Assembly

1. Separate individual parts from the molding.
2. Deburr individual parts. Completely remove the lugs on the connecting bars. There is often still loose material on the snap edges for the roof on the housing and roof, scrape it out with the tip of a small needle file (square or round).
3. Decide if
 - The locomotive is to be operated in catenary mode
 - The locomotive should be powered by rail
4. Disassemble the bogie. First lift off the lower cover and set it aside with the two axes.
5. Use a small flat-blade screwdriver to pry the contact plates off the pins. Press the connection lugs on the motor outwards so that they are about 1 - 2 mm away from the frame.
6. Bend the contact plates outwards.
7. Pry off the upper brackets on the bogie frame.
8. Pry apart the two halves of the bogie frame using a small slotted screwdriver and remove the motor with the contact plates upwards.
9. Remove the bogie bridge, it is no longer needed.
10. Shorten the sashes on the frame to approx. 1 mm, which makes assembly easier.
11. *Catenary operation: Cut off the contact plate on the right in the direction of travel and, if necessary, connect it to the other contact plate using a thin black (blue) wire. The stranded wire can be passed through on the motor side without contacts under the motor. Solder a thin red wire to the contact tab on the motor which runs downwards, on motor side where the contact plate was cut off.*
12. Slide the new bogie holder over the engine. On the front bogie, the beveled side points to the contact lugs on the engine, and on rear bogie the straight side.
13. Put the motor back between the bogie halves. Pay attention to the correct position of the pinions. The capacitor must fit into the recess in the frame. The bogie holder must be easy to turn, if necessary slightly expand the hole in the frame halves and file the bracket of the bogie holder slightly from above.
14. Place the upper retaining clips on the frame.



15. Place the contact plates on the pins, if necessary glue with super glue. Press the motor contact lugs onto the frame
16. Glue the bogie frame to the bogie cover. It must be on the side with the coupling on the stop.
17. Insert axles and snap on bogie cover.
18. Paint parts as desired.

From here on for 21003 only:

19. *Catenary operation: The connecting wires from the motor are routed directly next to the door on the right-hand side in the direction of travel upwards into the cab. Possibly, file away some of the weight in the corners towards the door so that the strands fit. Do not pinch the strands.*
20. Glue small weights from below into the stems, note the photo for the position (structured surface down and parallel to the bottom of the housing). The weights must not protrude below, file down from round upside if necessary.
21. file top of the heavy weight flat, paint and equip it with an engine driver if necessary. Glue into the cab from top.
22. Cut handlebars, bend and assemble according to drawing. Then paint the handlebars as desired. The bolts of the handle bar holder must not protrude inside!
23. Slide the bogies into the housings and snap them into place. The sloping side of the bogie bracket points towards the end of the locomotive. Pic 21 show the holding cams for the bogie brackets.
Catenary operation: observe the photos for the cable routing, it must not restrict the mobility of the bogies. The connections for the pantograph must be on the right in the direction of travel
24. Cut out windows, bend the large window parts backwards by approx. 80° using the lasered crease lines. The lasered line is on the outside.
25. Insert the large window parts in the front and rear from the inside into the housing, they hold without sticking. Cement the door windows from the inside
26. Mount the desired pantograph onto the roof. This is marked from below: P = PIKO, R = ROCO, S = Sommerfeldt.
27. *Catenary operation: Establish electrical connection to the pantograph.*
28. Snap the roof onto the housing.
29. Carry out a test run. If everything works to your satisfaction, the locomotive is ready for its first use.

Prototype information

The locomotive No. 10 of the Iserlohner Kreisbahn was delivered in 1927 by Jung (mechanical part) and BBC (electrical part) to the Iserlohner Güterbahn and took over the operation between Iserlohn-West and Iserlohnheide. With the takeover of the Iserlohner Güterbahn by the Westfälische Kleinbahnen AG (from 1942 Iserlohner Kreisbahn) in 1929, it was used from the Grüne, close to Letmathe. When operations in the Grüne ceased in 1959, it was relocated to Westig, but was only used sporadically there. After the Westig operation ceased, it was scrapped in October 1964. Weighing 50 tons, it was the heaviest locomotive on the Iserlohner Kreisbahn. From 1929 until it was scrapped, it bore the owner's name "WESTFÄLISCHE KLEINBAHNEN LETMATHE"

Technical specifications

Manufacturer	Jung 3867/1927
	BBC ? / 1927
Commissioned	July 19, 1927
Axis sequence	Bo - Bo
Gross weight	50t
Length over coupling	8,818 mm
Length box	8,418 mm
Width	2,125 mm
Height roof	3,100 mm
4 BBC traction motors GTM8, each 65kW hourly output at 600V DC	



DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS®

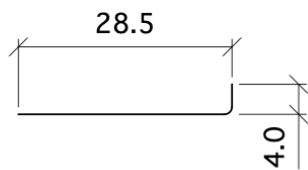
Inhaber/Owner Volker Grumpe

Wannenstrasse 43 • DE 74842 Billigheim

Fon +49 (0) 6265 349325

info@dtlw.org • www.dtlw.org

Griffstange Vorbau
Grab Iron bonnet
M1:1
R1



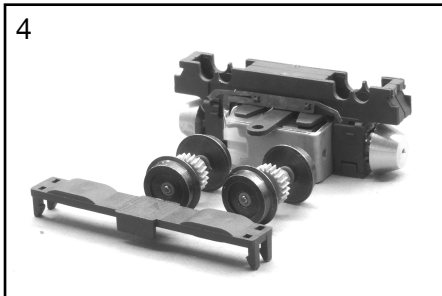
4x

Front
2x 18,5 mm gerade
2x 18.5 mm straight

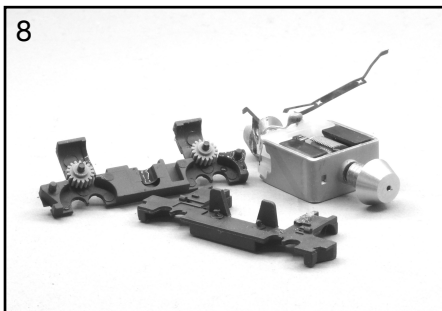
Türen / Doors
4x 10 mm gerade
4x 10 mm straight

Montagebilder / Assembly pictures

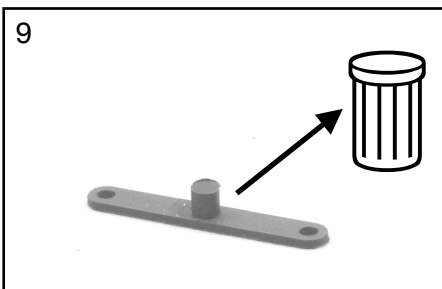
4



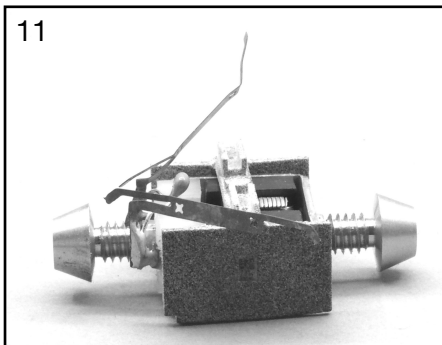
8



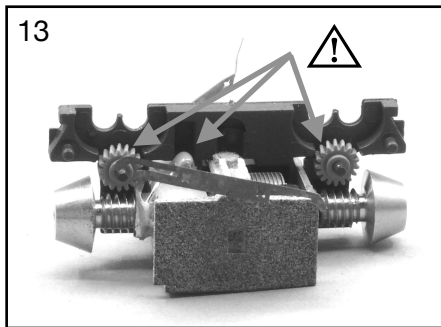
9



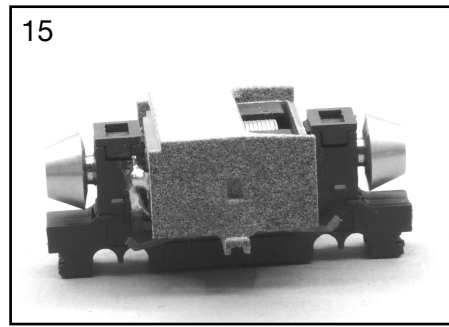
11



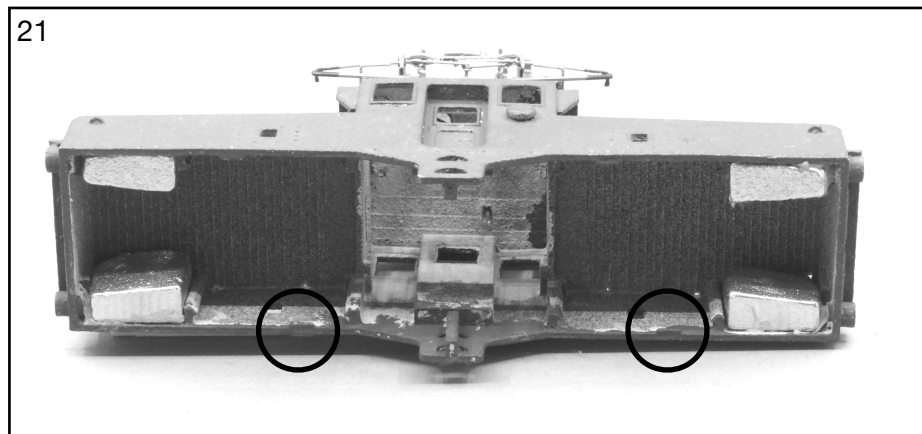
13



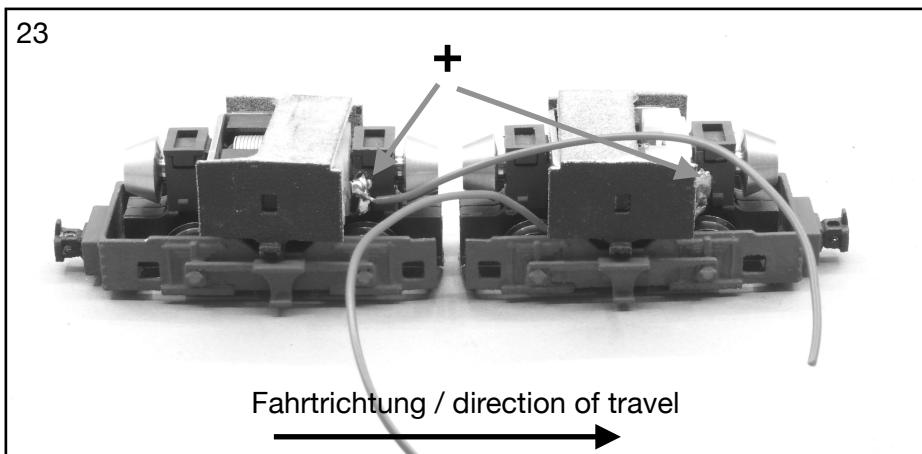
15



21

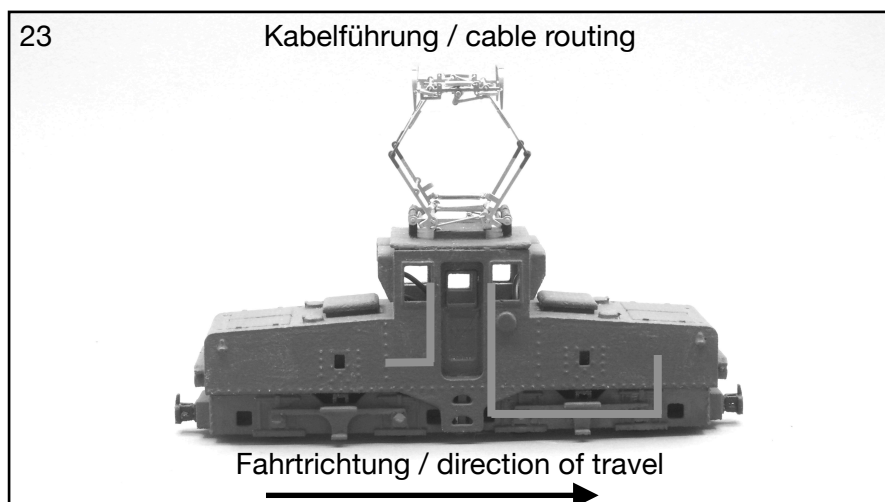


23



23

Kabelführung / cable routing



DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS®

Inhaber/Owner Volker Grumpe

Wannenstrasse 43 • DE 74842 Billigheim

Fon +49 (0) 6265 349325

info@dtlw.org • www.dtlw.org

DE Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Produkt ist ein Modellbauartikel für anspruchsvolle Modellbauer und Sammler und kein Spielzeug. Die Modellbauteile sind für Modellbauer ab 14+ Jahren bestimmt. Die Modellbauteile können scharfe Spitzen und Kanten besitzen. Es können weiterhin verschluckbare Kleinteile enthalten sein. Das Produkt ist dazu bestimmt, im Rahmen einer Modellanlage eingesetzt zu werden. Es darf ausschließlich mit den von DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS® dafür empfohlenen Zubehörartikeln bzw. Anbauten betrieben werden. DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS®-Produkte sind grundsätzlich für den Hobbygebrauch konzipiert und konstruiert, nicht für den Dauerbetrieb. Das Produkt ist dazu bestimmt, bei durchschnittlicher Raumtemperatur und Luftfeuchte eingesetzt zu werden. Verwenden Sie das Produkt nur im Innenbereich und vermeiden Sie Witterungseinflüsse. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden oder Mängel, die hierdurch oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS® keine Haftung.

Betriebs- und Lagerbedingungen

- Halten Sie folgende Betriebsbedingungen ein: 15 °C - 40 °C, bis 75 % rel. Luftfeuchte, Betauung unzulässig.
- Halten Sie folgende Lagerbedingungen ein: 10 °C - 60 °C, bis 85 % rel. Luftfeuchte, Betauung unzulässig.

Allgemeine Sicherheitshinweise (Zu Ihrer Sicherheit)

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig vor Gebrauch.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Bedienungsanleitung und am Produkt.
- Halten Sie die Bedienungsanleitung beim Produkt verfügbar.
- Geben Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.
- Betreiben Sie das Produkt nur in einwandfreiem Zustand.

Aufgrund maßstabs- und vorbildgetreuer bzw. funktionsbedingter Gestaltung sind Spitzen, Kanten und filigrane Kleinteile enthalten. Für den Zusammenbau sind Werkzeuge, wie ein scharfes Bastelmesser, eine scharfe Schere und spezieller Kleber notwendig. Die fachgerechte Weiterverarbeitung dieses Modellbauprodukts birgt daher ein Verletzungsrisiko.

- Dieses Produkt sowie Zubehör (Klebstoffe, Farben, Messer, usw.) unbedingt außerhalb der Reichweite von Kindern halten.
- Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen.
- Hände und Werkzeuge nach Verwendung des Produkts säubern.
- Während der Nutzung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

Gefahr von Personen- und Sachschäden

Unsachgemäßer Betrieb des Produkts kann zu Verletzungen und Sachschäden führen.

- Beim Verschlucken von Teilen aus diesem Bausatz besteht Lebensgefahr. Suchen Sie in diesem Fall sofort einen Arzt auf.



Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektro-Schrott) (EU und andere europäische Länder mit Mülltrennung)

Dieses Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Nutzer sollten den Händler, Hersteller oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Produkt auf umweltfreundliche Weise recyceln können.



EN Safety recommendations

Proper use

This product is a scale modeling article aimed at ambitious modelers and collectors, and no toy. The model components are intended for modelers over 14+ years. The model components can have sharp points and edges. It can contain small parts which might be swallowed. It is designed for use on a model installation. It may exclusively be operated together with the accessories and add-on devices recommended by DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS®. Basically, DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS® products are developed and designed for the hobby sector, not for permanent operation. This product is intended for use at average ambient temperature and relative humidity. Please operate the product only indoors, and avoid any atmospheric influences. Any other use will be considered not to be in conformity with the proper use or intended purpose. DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS® will assume no responsibility for any damage or defect resulting from improper use or the non-observance of the directions given in the instruction manual.

Operating and storage conditions

- Observe the following operating conditions: 15 °C - 40 °C, up to 75 % relative humidity, do not allow formation of dew.
- Observe the following storage conditions: 10 °C - 60 °C, up to 85 % relative humidity, do not allow formation of dew.

General safety recommendations (For your safety)

- Carefully read through the instruction manual before use.
- Pay attention to the safety recommendations and warnings given in the instruction manual or provided on the product.
- Always retain the instruction manual available near to the product itself.
- Hand over the product to third persons only together with the instruction manual.
- Operate the product only when it is in perfect condition.

Due to the design that has to be true to scale and faithful or is simply required by function, the kit may contain tips, sharp edges and filigree small parts. Assembly work requires tools such as a sharp modeler's knife, sharp scissors and special adhesives. Thus, the competent processing of this scale modeling product involves a certain risk of injuries.

- It is absolutely necessary to keep this product and all accessories (adhesives, paints, knives, etc.) out of the reach of children.
- Children may not play with the product.
- Wash your hands and clean your tools after using the product.
- Do not eat, drink or smoke while using the product.

Risk of physical injury and property damage

Improper use of the product may cause physical injury and property damage.

- Swallowing parts of this kit may result in danger to life. In such a case immediately consult a physician.



Correct disposal of this product (electronic scrap) (EU and other European countries with waste separation)

This product must not be disposed of with household waste. Please dispose of this device separately from other waste so not to harm the environment or human health through uncontrolled waste disposal. Recycle the device to promote the sustainable recycling of material resources.

Users should contact the retailer, manufacturer or the responsible authorities to find out how they can recycle the product in an environmentally friendly manner.



DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS®

Inhaber/Owner Volker Grumpe

Wannenstrasse 43 • DE 74842 Billigheim

FON +49 (0) 6265 349325

info@dtlw.org • www.dtlw.org

DESKTOP LOCOMOTIVE WORKS® ist ein eingetragenes Warenzeichen

